

Zehn Fakten zum VEG-Elektrogroßhandel



Rund die Hälfte aller Elektroartikel für den Profi-Bedarf werden über den Elektrogroßhandel vertrieben.

2024 erzielten VEG-Mitglieder mit über 810 Niederlassungen in Deutschland mehr als 13 Milliarden Euro Umsatz.

Als wichtiger Arbeitgeber beschäftigt der VEG-Elektrogroßhandel mehr als 24.000 Menschen, darunter 1.600 Azubis.

Zentrale Aufgabe ist es, kostengünstig die richtige Ware an den richtigen Ort zur richtigen Zeit in der richtigen Menge und Qualität zu liefern.

Der Großhandel übernimmt für seine Kunden die Lagerhaltung. Das spart Kosten, auch für Lieferanten und Endkunden.

Die Vorfinanzierung der Waren durch den Großhandel bietet dem Handwerk finanzielle Entlastung bis zum Geldeingang vom Endkunden.

Der Großhandel ist Schnittstelle zwischen Hersteller und Handwerk. Als strategischer Partner bündelt er die Interessen der E-Branche.

Das breite Sortiment ermöglicht eine fachgerechte, herstellerunabhängige Zusammenstellung der jeweils optimalen Produkte.

Durch regionale Verankerung erschließt der Großhandel Zielgruppen und Märkte vor Ort. Zudem unterstützt er mit Beratung und Schulung.

Mit flexiblen Kontaktkanälen, effizienter Warenbündelung und passgenauen Lösungen ist der Großhandel DER nachhaltige Beschaffungsweg.